

**Germany-Berlin: Compilation of financial statements services**  
**OJ S 251/2020 24/12/2020**  
**Contract notice – utilities**  
**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

---

**Section I: Contracting entity**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Berliner Verkehrsbetriebe, Bereich Einkauf/Materialwirtschaft (VEM)

Postal address: Holzmarktstraße 15-17

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10179

Country: Germany

E-mail: [Einkauf.SE2@bvg.de](mailto:Einkauf.SE2@bvg.de)

**Internet address(es):**

Main address: <https://vergabekooperation.berlin>

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-175aca9b926-b5526ede8372e85](https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-175aca9b926-b5526ede8372e85)

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

[https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-175aca9b926-b5526ede8372e85](https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-175aca9b926-b5526ede8372e85)

**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Jahresabschluss-/Wirtschaftsprüferleistungen

Reference number: FEM2-0564-2020

**II.1.2. Main CPV code**

79211200 Compilation of financial statements services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Rahmenvertrag über die Erbringung von Leistungen für Jahresabschluss-/Wirtschaftsprüferleistungen 2021-2024 der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) AöR, des BVG-Konzerns und acht verbundenen Unternehmen.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

79212000 Auditing services

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE300 Berlin

### **II.2.4. Description of the procurement**

— Erbringung von Leistungen für Jahresabschluss-/Wirtschaftsprüferleistungen für die Jahre 2021-2024 einschließlich Lageberichten nach deutschem Handelsrecht für folgende Gesellschaften unterschiedlicher Rechtsform:

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts, Berlin

BVG Beteiligungsholding GmbH & Co. KG, Berlin

BVG Beteiligungsholding Verwaltungsgesellschaft mbH, Berlin

BT Berlin Transport GmbH, Berlin

URBANIS GmbH, Berlin

IOB Internationale Omnibusbahnhof-Betreibergesellschaft mbH, Berlin

BVG Projekt GmbH, Berlin

BVG-Fahrzeugfinanzierungsgesellschaft mbH, Berlin

BVG-Ausbildungs-Campus (ABC) gGmbH, Berlin,

u. a.:

— Erstellung von Testaten (auch englisch),

— diverse betriebswirtschaftliche Prüfungen,

— u. U. projektbezogene Prüfungen

Die nähere Beschreibung befindet sich in der Leistungsbeschreibung.

### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 02/08/2021 End: 31/05/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die BVG hat die Möglichkeit/Option, den Vertrag bis maximal 31.5.2025 fortzuführen.

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

## II.2.14. Additional information

### Section III: Legal, economic, financial and technical information

---

#### III.1. Conditions for participation

##### III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bewerbern (der Begriff Bewerber wird als Synonym auch für Bewerbergemeinschaften (BewGe) verwendet) bzw. von jedem Mitglied der BewGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern (NU)/Unterauftragnehmern vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, hat der Bewerber auf Verlangen weitere Nachweise vorzulegen.

1. Bezeichnung des Bewerberunternehmens mit Firma und Anschrift.
2. Eigenerklärungen gem. §§ 123, 124 GWB sowie – soweit: Anwendbar – § 21 Schwarz ArbG, § 21 AEntG und § 98 c AufenthG. Eigenerklärungen gemäß § 19 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. und § 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) und dass keine Eintragung im Berliner Korruptionsregister vorliegt. Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen wird der Auftraggeber Angaben der Bewerber zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sowie den Zulässigen Zeitraum für Ausschlüsse nach § 126 GWB berücksichtigen.
3. Sofern eine Bewerbung als BewGe erfolgt, s. VI.3. Ziff. 7.
4. Nachweis (Eigenerklärung) von SAP-R3 4.7-Kenntnissen, von IT-Kenntnissen in Bezug auf angewandte IT-Verfahren und von Kenntnissen der deutschen Rechtsprechung für die zum Einsatz kommenden Mitarbeiter,
5. Nachweis der Zertifizierung im Bereich Wirtschaftsprüfung gem. §57 a WPO für die im Auftragsfall zum Einsatz kommenden Mitarbeiter..

##### III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zu den Umsatzvolumen pro Jahr in Deutschland für vergleichbare Leistungen in den letzten 5 Jahren von mind. 35 Mio. EUR p. a.,
2. Eigenerklärung zu der durchschnittlichen Anzahl der fest angestellten Mitarbeiter in den letzten 5 Jahren von mind. 1 000 p. a. (Benennung bitte mit Unterteilung nach RA, WP, Steuerb. und Sonstige),
3. Nachweis (Eigenerklärung) von SAP-R3 4.7-Kenntnissen, von IT-Kenntnissen in Bezug auf angewandte IT-Verfahren und von Kenntnissen der deutschen Rechtsprechung für die zum Einsatz kommenden Mitarbeiter,
4. Nachweis der Zertifizierung im Bereich Wirtschaftsprüfung gem. §57 a WPO für die im Auftragsfall zum Einsatz kommenden Mitarbeiter,
5. Eigenerklärung – Verfügbarkeit vor Ort in Berlin/Ausführungsort der Dienstleistung.

##### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber hat folgende Referenzen in der EU aus den letzten 5 Jahren (seit dem 1.9.2015) vorzulegen.

- A) Der Bewerber hat mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen vorzulegen.

1. mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Geschäftsjahre, die sich auf den Auftragsgegenstand beziehen und belegen, dass bereits für Unternehmen mit vergleichbarer Mitarbeiteranzahl Jahresabschlussprüfungen vorgenommen wurden
2. mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Geschäftsjahre, die belegen, dass bereits für Unternehmen der öffentlichen Daseinsvorsorge vergleichbare Jahresabschlussprüfungen vorgenommen wurden

Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung.

Zu jeder Referenz sind folgende Informationen anzugeben:

a) Name und Adresse des Auftraggebers; eine Aufforderung

Zur Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten;

b) Zeitraum der Leistungserbringung,

c) Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen,

d) Kurzbeschreibung des Umfangs der erbrachten Leistungen (Auftragswert).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Mindestanforderungen sind erfüllt, wenn:

1. mindestens 3 vergleichbare Referenzprojekte vorgelegt werden und
2. mindestens 3 Referenzen der letzten fünf Geschäftsjahre, die belegen, dass bereits für Unternehmen der öffentlichen Daseinsvorsorge vergleichbare Jahresabschlussprüfungen vorgenommen wurden, vorgelegt werden,
3. Eigenerklärung – Verfügbarkeit vor Ort in Berlin/Ausführungsort der Dienstleistung,
4. Eigenerklärung zu den Umsatzvolumen pro Jahr in Deutschland für vergleichbare Leistungen in den letzten 5 Jahren von mind. 35 Mio. EUR p. a.,
5. Eigenerklärung zu der durchschnittlichen Anzahl der fest angestellten Mitarbeiter in den letzten 5 Jahren von mind. 1 000 p. a. (Benennung bitte mit Unterteilung nach RA, WP, Steuerb. und Sonstige),
6. Nachweis (Eigenerklärung) von SAP-R3 4.7-Kenntnissen, von IT-Kenntnissen in Bezug auf angewandte IT-Verfahren und von Kenntnissen der deutschen Rechtsprechung für die zum Einsatz kommenden Mitarbeiter,
7. Nachweis der Zertifizierung im Bereich Wirtschaftsprüfung gem. §57 a WPO für die im Auftragsfall zum Einsatz kommenden Mitarbeiter

Bei den genannten Mindestvorgaben ist es im Fall von Kooperationsformen nach Ziffer VI.3) ausreichend, wenn die Anforderung von einem Unternehmen erfüllt wird.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung.

#### **III.1.4. Objective rules and criteria for participation**

List and brief description of rules and criteria:

Der Auftraggeber behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu Vervollständigen oder zu korrigieren.

Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge inhaltlich prüfen.

Die Nichterfüllung der Mindeststandards führt in jedem Fall zum Ausschluss.

#### **III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

Siehe Vergabeunterlagen

#### **III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Gesamtschuldnerisch haftend

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

— Jegliche Kommunikation sowie alle Dokumentationen sind in Deutscher Sprache zu erstellen, ggf. durch zertifizierte Übersetzung

— Der Auftragnehmer hat gem. Frauenförderverordnung während des Auftrags Maßnahmen zur Frauenförderung durchzuführen oder einzuleiten. Hierzu hat der Bieter mit der Angebotsabgabe eine Erklärung zur Frauenförderung iSd Frauenförderverordnung abzugeben. Der AG stellt hierzu ebenfalls ein Formular zur Verfügung.

— die Vorgaben nach dem BerlAVG, insbesondere zum Vergaberechtlichen Mindestlohn, sind zu berücksichtigen.

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated procedure with prior call for competition

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 22/01/2021 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 27/01/2021

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 30/07/2021

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

1. Der Auftraggeber ist Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 1 GWB und unterliegt neben dem GWB und der SektVO insbesondere dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz.

2. Durch diese Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb (TNW) des Verhandlungsverfahrens begonnen, in dem sich die Interessierten Unternehmen mit den in

dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen u. Nachweisen um die Teilnahme am Verhandlungsverfahren FEM2-0564-2020 bewerben.

Das ausgefüllte Leistungsverzeichnis ist erst mit dem Angebot (Angebotsfrist: 22.2.2021, 12.00) einzureichen.

3. Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich unter Nutzung der Funktionalität der Vergabepattform (vgl. Ziff.I.3) unter Angabe der Bezeichnung der Maßnahme (vgl. Ziff. II. 1.1)) u. des Aktenzeichens FEM2-0564-2020 zu erfolgen. Die Bewerber sollen das hierfür vom AG zur Verfügung gestellte Formular verwenden und über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform dem AG übermitteln. Auskünfte werden Grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 19.1.2021 an die unter Ziffer I.1) bezeichnete Stelle unter Nutzung der Funktionalität der Vergabepattform (vgl. Ziff. I.3) eingegangen sind. Der Auftraggeber behält sich vor, verspätete Anfragen nicht zu beantworten. Mündliche Bewerberfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bewerbern zum TNW sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Plattform AI veröffentlichen.

Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberanfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen u. Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend.

4. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber/BewGe der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu.

5. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird u. der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird.

Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren (s. auch III.1):

6. Sofern eine Bewerbung als BewGe erfolgt, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der BewGe ausgefüllte Erklärung einzureichen, aus der sich auch die Gesamtschuldnerische Haftung (vgl. Ziff. III.1.8) dieser Bekanntmachung) im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewGe, ein bevollmächtigter Vertreter und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bewerberauswahl zur Bietergemeinschaft und im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. BewGe dürfen nur einen Teilnahmeantrag einreichen.

Die unter Ziffer III.1.1) bis Ziffer III.1.3) benannten Unterlagen sind bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft in einem gesonderten Formular vorzulegen.

BewGe haben darüber hinaus eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der BewGe bzw. der Vertreter der BewGe haben/hat zu erklären, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der BewGe bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich Zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben.

Der AG stellt hierzu ein Formblatt zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden.

7. Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sich hinsichtlich der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (Dritter/Nachunternehmer /konzernverbundener Unternehmen) zu berufen (Eignungsleihe), so sind die unter Ziffer III.1.2) bis III.1.3) benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einem gesonderten Formular vorzulegen,

als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber gesondert mit dem Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und Tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder Finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall Gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bewerber, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise /Angaben /Erklärungen für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

8. Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Formulare erstellt. Diese sind für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden und über die Vergabeplattform gem. I.1 herunterzuladen. Eine vorherige Registrierung auf v. g. Vergabeplattform ist erforderlich. Die Teilnahmeanträge müssen bis zum Schlusstermin (s. Ziffer IV.2.2) über die Vergabeplattform in Textform eingereicht werden.

Mit dem Teilnahmeantrag müssen alle notwendigen Unterlagen/Nachweise (s. Ziffer III.1) eingereicht werden.

9. Voraussichtliche Angebotseinreichungsfrist: 22.2.2021, 12.00 Uhr

Der Bieter hat als Teil seines Angebots das ausgefüllte Leistungsverzeichnis einzureichen. Die BVG behält sich vor, den Zuschlag auch ohne Verhandlungen auf das Erstangebot zu erteilen. Sofern der AG Verhandlungen durchführt, wird der AG den Bieterkreis aufgrund einer ersten Auswertung der Angebote Anhand der Zuschlagskriterien reduzieren und die 4 Bestplatzierten Bieter zum Verhandlungsgespräch einladen.

Mögliche Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit vom 5.3.2021 bis 9.3.2021 statt.

Nach Abschluss der Verhandlungen werden die verbliebenen Bieter aufgefordert, ihre überarbeiteten verbindlichen Angebote abzugeben. Diese werden dann gemäß der bekanntgemachten Zuschlagskriterien ausgewertet.

10. Datenschutz: Der Bewerber hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bewerber die datenschutzrechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z. B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin- Luther- Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 30-9013-8316

Fax: +49 30-9013-7613

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag ist gem. § 160 GWB Abs. 3 unzulässig, wenn:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

22/12/2020